



AfD im Stadtrat Pirmasens - Kaiserstraße 2a - 66955 Pirmasens

Stadtverwaltung Pirmasens
Dezernat I, OB Markus Zwick
Postfach 2763
66933 Pirmasens

25.09.2020

AfD im Stadtrat Pirmasens
Kaiserstraße 2a
66955 Pirmasens
+49 163 383 21 46

afd@stadtrat-pirmasens.de
www.stadtrat-pirmasens.de

Anfrage der AfD im Stadtrat Pirmasens: Mögliche Finanzierung der Müllverbrennungsanlage

Sehr geehrter Oberbürgermeister Zwick,

die AfD-Fraktion stellt zur Stadtratssitzung am 05.10.2020 folgende Anfrage:

Der Verkauf der Müllverbrennungsanlage wäre für Pirmasens mit erheblichen Nachteilen verbunden.

Auch für die übrigen ZAS Mitglieder wird sich ein Verkauf an einen privaten Betreiber in der Zukunft als Nachteil erweisen. Spätestens wenn der chinesische Investor eine marktbeherrschende Stellung erreicht hat und damit die Verbrennungsgebühren frei gestalten kann. Dass dies das angestrebte Ziel ist kann, man schon daran erkennen, dass dieser bereits im Besitz von 17 Anlagen und den entsprechenden Lizenzen ist, weitere Lizenzen aber nicht mehr vergeben werden.

Es ist offensichtlich, dass außer Pirmasens, alle übrigen ZAS-Mitglieder den Verkauf wollen, da sie nur die kurzfristige Entlastung ihrer Haushalte sehen. Die Landesregierung hat vermutlich aus dem gleichen Grund empfohlen, die Anlage zu verkaufen.

Im Interesse der Gebührenzahler sollte die Stadt Pirmasens nichts unversucht lassen, weiterhin Einfluss auf Betrieb und Gebühren nehmen zu können.

Die Stadt bzw. die Stadtwerke werden eine Übernahme der Anlage finanziell nicht realisieren können. Die Finanzierung könnte aber über eine neu zu gründende Gesellschaft durch Crowdfunding realisiert werden. Informationen dazu findet man zB: <https://www.vr.de/privatkunden/was-wir-anders-machen/engagement/crowdfunding.html>

Wir sind der festen Überzeugung dass sowohl Pirmasenser Unternehmer und Privatpersonen bereit wären, in eine zukunftsfähige Anlage Geld zu investieren. Zumal sie hierdurch in mehrfacher Hinsicht profitieren.



Einfluss auf Betrieb und Gebühren.
Wertbeständige Investition
Rendite für das investierte Kapital.
Einfluß auf Umweltfaktoren

Von 1300 Banken und Sparkassen erheben heute bereits 260 Strafzinsen (Verwahrungsgeld ca. 0,5 %) auf das einliegende Kapital zuzüglich 5 € Kontoführungsgebühr bei ca. 2 % Inflation.

So bleiben von 10.000 € nach einem Jahr 9.696 € Nach 10 Jahren ist das Kapital dann auf 7.753 € geschwunden. Umgekehrt ist auch eine Beteiligung mit Fremdkapital für den einzelnen interessant, da die Zinsen an einem historischen Tiefstand notieren.

Wie letztlich eine solche Gesellschaft aufgebaut sein kann, welche Mindestbeteiligungen und welche Kompetenzen den einzelnen Gesellschaftern eingeräumt werden sei dabei zu klären. Wichtig wäre, dass die Verwaltung in einem ersten Schritt namhafte Firmen aus Pirmasens kontaktiert und das Projekt vorstellt.

Diesbezüglich stellt die AfD im Stadtrat Pirmasens die Anfrage, ob ein solches Modell möglich wäre.

Wir bitten hierfür um schriftliche Beantwortung

Mit freundlichen Grüßen
Im Namen der Fraktion AfD im Stadtrat Pirmasens

Ferdinand L. Weber

Vorsitzender der AfD im Stadtrat Pirmasens